

# online

- Street Parade im Internet
- Der Datei-Browser ist endlich da
- Microsoft gibt Windows-Details frei
- Kurznews

## Street Parade im Internet

Unter [www.photo.bluewin.ch](http://www.photo.bluewin.ch) finden Sie sich am Samstag vielleicht im weltweiten Netz

Die Street Parade wird zum dritten Mal in Folge von Bluewin als offizieller E-Technologie Partner begleitet. Bluewin präsentiert die schönsten und schrillsten Bilder des grössten Schweizer House- und Technoanlasses.

Acht Fotografinnen und Fotografen mischen sich am 10. August mit ihren Digitalkameras unter die Raver. Egal ob vom Loveboat, der Quaibrücke oder von den anschliessenden Parties: Die geschossenen Bilder werden fortlaufend ins Netz gestellt. Unter [www.photo.bluewin.ch](http://www.photo.bluewin.ch) findet der Street Parade-Fan ein Bildarchiv, das mehrere tausend Fotos umfasst. Das Bildmaterial ist nach Standorten geordnet, so dass man gezielt anschauen kann, was man eventuell verpasst hat. Die Fotos können als Printversion bei Photocolor Kreuzlingen bestellt oder als E-Cards direkt online weitergeschickt werden.

### Beliebtes Bildarchiv

Unter [www.photo.bluewin.ch](http://www.photo.bluewin.ch) findet man nicht nur Bilder vergangener Street Parades (ab



Morgen Samstag ist es wieder soweit: Dann findet in Zürich die alljährliche Streetparade statt, wozu Tausende von Menschen erwartet werden.

1998), sondern auch Schnappschüsse von Besucher/-innen des Montreux Jazz Festivals 2002 sowie Impressionen der letztjährigen Bluewin Christmas Session und der Bluewin Fly Session. Mit der Site ist Bluewin auf grosses Interesse gestossen. So verzeichnete das elektronische Bildarchiv alleine im August 2000 über 800 000 oder an Spitzentagen (13. August 2001) rund 175 000 Pageviews.

### Bluewin in Kürze

Seit fast sechs Jahren bietet Bluewin mit über 770 000 aktiven Access und rund 100 Millionen Pageviews im Monat März 2002 einen umfassenden Internet-Service für Privat- und Small-Office/Home-Office-Kunden an. Im Online-Markt positioniert sich Bluewin als Mittler zwischen den Bedürfnissen der Konsumenten/-innen und den Angeboten von Unternehmen. Auf einem gut strukturierten Internetportal bietet Bluewin Informationen und Inhalte zu verschiedensten Themen. Die Inhalte werden weitestgehend bei renommierten Partnern bezogen und durch Bluewin aggregiert.

### INTERNET

#### Internet-Umfrage

Resultate der Internetumfrage auf [volksblatt.li](http://volksblatt.li) von der letzten Woche:

Finden Sie das Senfverbot im Rheinpark-Stadion angebracht oder nicht?

Ja (41.9%)  
Nein (58.1%)

Die Frage ab heute:

Wie finden Sie die Streetparade von Zürich?

#### Böse Falle

FRANKFURT/MAIN: Von einer perfiden Internet-Falle berichtet der Online-Informationssendienst [intern.de](http://intern.de): Auf der Suche nach interessanten Plätzen im World Wide Web fand ein Autor eine Site mit dem Film einer spektakulären Parade des kolumbianischen Nationaltorwarts Rene Higuita. Der Informationssendienst veröffentlichte den Link zu dieser Site – bis ein Leser darauf aufmerksam machte, dass dort inzwischen kein Fussball, sondern nur noch brutale Pornografie zu sehen sei. Offenbar wollten dubiose Geschäftemacher mit der Fussball-Masche möglichst viele arglose Internet-Nutzer auf ihre Pornosite locken. Sobald sich die Adresse mit der packenden Fussball-Szene in kurzer Zeit im Netz verbreitet hatte, wurde eine Umleitung zu dem eigentlichen Ziel eingerichtet. Der Informationssendienst spricht von «einer der bisher hinterhältigsten Methoden, Besucher auf die Sites – in diesem Fall von Verbrechern – zu locken».

#### Premiere in Vietnam

HANOI: Das erste Internet-Live-Interview in Vietnam haben mehr als 50 000 Interessenten verfolgt. Der populäre Sänger Tran Thu Ha stellte sich zwei Stunden lang den Fragen aus dem Internet. Und die kamen nicht nur aus Vietnam selbst, sondern unter anderem auch aus den USA, Japan und Frankreich. Insgesamt kamen mehr als 10 000 Fragen, wie Thang Duc Thang berichtete, Herausgeber der Online-Zeitung VNEexpress, die auch für die Umsetzung des Interviews verantwortlich war. Thang kündigte an, in Zukunft werde es weitere Interviews geben. In Vietnam gibt es rund 200 000 gemeldete Internet-Nutzer, deren Datenverkehr von der Regierung streng überwacht wird. Erst im Juli wurden strikte Kontrollen von Internet-Cafes angekündigt.

[www.HARLEKIN.cc](http://www.HARLEKIN.cc)

Computer & Netzwerk-Lösungen

Schaan / Buchs



### Microsoft gibt Details frei

WASHINGTON: Microsoft will anderen Software-Unternehmen künftig technische Details seines Betriebssystems Windows übermitteln, damit diese ihre Produkte besser darauf anpassen können.

Noch vor einer abschliessenden Entscheidung über den geplanten Vergleich im Kartellstreit komme Microsoft mit dieser Entscheidung den darin festgelegten Verpflichtungen nach, erklärte Microsoft-Jurist Brad Smith. Software-Entwickler nutzen Programmierschnittstellen, die so genannten APIs, an denen Sie ihren eigenen Code andocken können. Die dahinter liegenden Bereiche des Betriebssystems bleiben jedoch verborgen. Seine eigenen Anwendungsprogramme wie Word oder Excel kann Microsoft so gestalten, dass sie möglichst gut auf diesen versteckten Code des Betriebssystems ausgerichtet sind. Jetzt sollen auch andere Software-Entwickler Zugriff auf Teile dieses Codes erhalten. Einige der technischen Informationen will Microsoft schon in diesem Monat online zur Verfügung stellen. Andere Daten, insbesondere im Server-Bereich, sollen gegen eine Lizenzgebühr abgegeben werden.

## Der Datei-Browser ist endlich da

Photoshop: Version 7.0 mit zahlreichen Detail-Verbesserungen

FRANKFURT/MAIN: Manchmal dauert es bei Spitzensoftware etwas länger, bis ganz einfache Wünsche erfüllt sind. Jetzt hat auch Photoshop als führendes Programm für die professionelle Bildbearbeitung einen Datei-Browser, der beim Öffnen von Dateien gleich einen visuellen Überblick bietet.

Daneben erweitert die neue Version 7.0 die Möglichkeiten zur kreativen Gestaltung, mit denen Photoshop seinen Rang als Standardsoftware untermauert. Der Datei-Browser ist von der Arbeitsfläche aus ständig erreichbar. Neben den Vorschaubildern zeigt er die ergänzenden Bilddaten im EXIF-Format (Exchangeable Image File) an, darunter Aufnahmedatum, Blendenwerte und Belichtungszeiten einer digitalen Kamera. Bei Aufnahmen einer ganzen Belichtungsreihe können die Ergebnisse so gut miteinander verglichen werden. Die Bilder lassen sich im Browser nach verschiedenen Kriterien sortieren, drehen, verschieben oder umbenennen.

### Stapelverarbeitung fasst Arbeitsgänge zusammen

Die Stapelverarbeitung des Datei-Browsers fasst mehrere dieser Arbeitsgänge für zahlreiche Bilddateien in einem Arbeitsschritt zusammen. Die Automatisierung von Arbeitsvorgängen hat sich bereits bei der

praktischen Aktionen-Palette des Photoshop bewährt, die bestimmte Abfolgen von Befehlen speichern und dann gleich auf mehrere geöffnete Dateien anwenden kann. Der Arbeitserleichterung unter Zeitdruck dient auch die neue Funktion «Auto-Farbe», die nach der Analyse der hellsten und dunkelsten Bildbereiche in den meisten Fällen für eine zuverlässige Farbkorrektur sorgt. Ein neuer Spezialpinsel für Reparaturen entfernt Staub, Kratzer und andere Pixel-Störungen, wobei Schattierung, Belichtung und andere Bildwerte der Umgebung erhalten bleiben. Jedes Werkzeug kann bis in kleinste Detailinstellungen variiert und als eigener Pinsel gespeichert werden, damit die individuell gewünschten Werte nicht immer wieder neu eingegeben werden müssen.

### Grenzenlose Phantasie

Offenbar grenzenlos ist die Phantasie der Entwickler beim Ersinnen von Effekten. So gibt es einen neuen Turbulenzen-Pinsel, mit dem sich die Pixel bestimmter Bildbereiche gezielt verwirbeln lassen. Ein weiterer Pinsel, der «Musterstempel», zaubert eigene Texturen wie Gras oder Blätter ins Bild. Dazu wird zunächst mit dem «Muster-generator» der gewünschte Bereich eines beliebigen Fotos als Mustervorlage gespeichert. Danach können diese Pixel mit

dem unterschiedlich breit einstellbaren Pinsel über ein anderes Foto aufgebracht werden: Jetzt ranken sich Blätter über das Portal der gotischen Kathedrale, oder ein Porträt erhält eine exotische Blumenumrandung. Aus ein- und demselben Bildbereich erzeugt der Muster-generator nach dem Zufallsprinzip mehrere Varianten und fügt diese nahtlos aneinander. Dies eignet sich auch gut für die Erstellung einmaliger Texturen für den Hintergrund von Web-Seiten.

### Bilddateien mit Passwörtern schützen

Adobes PDF-Technik wird vom Photoshop dazu genutzt, um Bilddateien mit Passwörtern zu schützen. Beim Speichern eines Fotos im PDF-Format kann so wahlweise das Öffnen, Drucken, Kopieren oder Ändern der Bilddatei nur nach Eingabe des richtigen Passworts ermöglicht werden. Bei den übrigen Formaten wird JPG 2000 noch nicht unterstützt – um diesen neuen Standard mit seinem Vorteil kleiner Dateigrößen bei guter Qualität zu nutzen, muss man sich ein gesondertes Plugin des Herstellers Algovision-Luratech besorgen. Für Sonderaufgaben zur Präsentation von Fotos im Internet ist das mitgelieferte Zusatzprogramm ImageReady gedacht. Interessant ist hier die neue Möglichkeit, Bildelemente

einer bestimmten Farbe transparent zu schalten. Eine Roll-over-Palette bietet den optimalen Überblick über die verschiedenen Zustände von Grafiken, die sich bei Mausreaktionen ändern sollen. Mit der Unterstützung des XMP-Formats (Extensible Metadata Platform) können Bildinformationen zusammen mit der Datei im Web veröffentlicht und von Suchmaschinen erfasst werden.

### Volle Unterstützung des Betriebssystems MacOS X

Eine der wichtigsten Neuerungen für Mac-Anwender ist wohl die volle Unterstützung des Betriebssystems MacOS X – hier erhöht nicht nur die «carbonisierte» Darstellung, sondern auch die Stabilität der Software das Vergnügen bei der kreativen Arbeit. Aber auch unter Windows XP liessen sich im Test mit grossen Dateien und aufwändigen Arbeitsvorgängen keine Abstürze verursachen. Als Arbeitsspeicher werden 192 MB empfohlen.

Mit einem Preis von rund 1.160 Euro für das Vollprodukt (das Upgrade von einer Vorgängerversion kostet 265 Euro) ausschliesslich für professionelle Anwender in Frage; für Hobby-Nutzer werden die Photoshop Elements für 110 Euro angeboten.

<http://www.adobe.de/products/photoshop/>